

Jugendberufshilfe Essen gGmbH

Wir verstehen uns mit unseren vielfältigen Angeboten als begleitender Partner der Jugendlichen auf ihrem Weg zur Verwirklichung des persönlichen Berufszieles – von der ersten Beratung bis zur qualifizierten Ausbildung. Wir setzen dem Problem von Jugend-Arbeitslosigkeit die Idee fundierter Bildung entgegen und sind als Bildungsträger zertifiziert nach DIN EN ISO 9001. Die Jugendberufshilfe Essen gGmbH ist eine Tochtergesellschaft der Jugendhilfe Essen gGmbH.

Unsere Fachbereiche:

- Beratung und Gesundheit
- **BILDUNG und Vorbereitung**
- Wohnen und Integration

Ausbildung Maler, Lackierer (m/w/d)

Schürmannstraße 7, 45136 Essen

www.jh-essen.de/jbh



Maler, Lackierer (m/w/d)



BILDUNG
UND
VORBEREITUNG

Sie erreichen uns mit dem ÖPNV

Haltestellen: Töpferstraße oder Weserstraße

Straßenbahnlinie: 105; Buslinien: 160/161



JobCenter Essen

V.i.S.d.P.: Thomas Wittke
Geschäftsführer, Jugendberufshilfe Essen



Maler, Lackierer (m/w/d)

Außerbetriebliche Ausbildung

Die Ausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung wird durch das JobCenter Essen finanziert und richtet sich an Jugendliche, die aus unterschiedlichen Gründen (u. a. fehlender Schulabschluss, soziale oder persönliche Problemlagen) keine Ausbildungsstelle gefunden haben oder eine Ausbildung abgebrochen haben.

Das JobCenter Essen stellt fest, ob die individuellen Voraussetzungen vorliegen, um an einer außerbetrieblichen Ausbildung teilnehmen zu können.

Die Organisation

Durchgeführt wird die Ausbildung in Lehrwerkstätten. Jährlich stattfindende betriebliche Ausbildungsphasen in einem Fachbetrieb und der Besuch der Berufsschule sind fester Bestandteil der Ausbildung. Unterstützung erhalten die Auszubildenden in allen Bereichen, die zu einem erfolgreichen Berufsabschluss gehören: Ausbilder*innen unterweisen alle fachpraktischen Fertigkeiten. Lehrer*innen unterstützen die fachtheoretische und die allgemeine Bildung begleitend zur Berufsschule. Sozialpädagogen*innen beraten und begleiten bei der Bewältigung persönlicher oder sozialer Problemlagen. Organisiert wird die Ausbildung in Kleingruppen. Durch die besonderen Fördermöglichkeiten erhalten benachteiligte Jugendliche eine sehr gute Chance, die Ausbildung erfolgreich zu durchlaufen.

Das Berufsbild und Arbeitstechniken

Physikalische und chemische Aspekte bei Maler- und Lackierarbeiten

- Farben- und Formenlehre einschließlich der Stilformen
 - Gewerbeübliche Werkzeuge, Geräte, Maschinen und Anlagen
 - Werkstoffe, Hilfsstoffe, Anstrichfilme und Untergründe
 - Technische Vorschriften
 - Vorarbeiten
 - Behandeln von Oberflächen
 - Entwerfen, Zeichnen, Malen und Kleben von Schriften, Zeichen, Schmuckformen und farbigen Darstellungen
- Darüber hinaus wird das Aufbauen von Gerüsten, das Tapezieren sowie das Verlegen von Decken, Wand- und Bodenbelägen erlernt. Ebenfalls wird in speziellen Techniken wie Wärmedämmung, Verputztechnik, Restaurierung uvm. unterwiesen.

Die Ausbildung dauert drei Jahre.

Der Übergang in die Betriebswelt

Durch die jährlichen betrieblichen Ausbildungsphasen lernen die Auszubildenden die Abläufe in verschiedenen Betrieben kennen. Die Ausbildung endet mit der Prüfung vor die Handwerkskammer Duisburg.

Die Jugendberufshilfe Essen gGmbH bietet Unterstützung, um frühzeitig in die betriebliche Ausbildung zu wechseln oder nach bestandener Abschlussprüfung ein Beschäftigungsverhältnis zu finden.

Weiterbildungsmöglichkeiten

Mit einer anerkannten Berufsausbildung bestehen später gute Chancen der beruflichen Entwicklung:

- Erlangen/Verbessern des Schulabschlusses
- Meister*in oder Techniker*in
- Fachabitur und spätere Zulassung zu einem Studium an einer Fachhochschule

Ihre Ansprechpartner*innen (m/w/d)

Bereichsleitung

Bernd Krug

b.krug@jh-essen.de

Bereichsbüro

Secahat Uzun

0201 88 54-364

Simone Roth Hassan

0201 88 54-335

bereichsbuero-bae@jh-essen.de

Alle wichtigen Infos unter:

